

Kursübersicht

VORMITTAGSKURSE

11.00 – 12.30 Uhr

1. Intuition und Präsenz – zur Gegenwärtigkeit der Geistigen Welt

Christian Schopper, Zürich

Ich-Präsenz, Gegenwärtigkeit in Handeln, Erkennen und Wahrnehmen sind zentrale Anforderungen an jeden pädagogisch Tätigen; das tiefere Erkennen des Kindes/der Jugendlichen, das was ansteht, erfordert zunehmend eine ich-geführte Gegenwärtigkeit der Person. Intuitives Wahrnehmen, Erkennen und Handeln sind neben Wissen, Erfahrung und Lehrplänen gefragt. Das Präsentsein, der Einbezug der geistigen Welt, ermöglicht kraftvolles resilientes Bestehen in den Anforderungen der Gegenwart. Dem wollen wir uns auch in praktischen Übungen der Meditation und des Gewährseins widmen.

Kursart: praktischer und seminaristischer Kurs

Kursort: drinnen

Mitbringen: Offenheit

2. Übungen zum Denken mit dem Herzen

Andreas Neider, Weil im Schönbuch

Die Isolation, die wir in der Corona-Krise erlebt haben, ist nur der äußere Ausdruck einer Selbstisolation des Menschen, die sich zuvor bereits in der Klima- und in der Flüchtlingskrise gezeigt hat. Das Organ dieser Isolation ist unser an den Kopf gefesselt Denken.

Durch das Denken mit dem Herzen, das wir in diesem Kurs erüben wollen, kann diese Isolation des Kopfes von der Welt überwunden werden. Für die Pädagogik ist es entscheidend, den Kindern einen gesunden Bezug zur Welt zu vermitteln, in dem sie sich nicht isoliert von der Welt erleben.

Kursart: seminaristischer Kurs mit Übungen

Kursort: teils drinnen, teils draussen

3. Herzensbildung

Christiane Kutik, München

Kinder bekommen heute häufig jeden Wunsch erfüllt – und bekommen oft nicht das, was sie wirklich brauchen. Dieser Workshop zeigt, wie es gelingt, den Alltag liebevoller und herzlicher zu gestalten, achtsam miteinander und mit der Schöpfung umzugehen und mit den Kindern bewusst aufbauende Dinge zu pflegen, die ihr Selbstvertrauen und die Lebensfreude stärken.

Kursart: seminaristischer Kurs

Kursort: drinnen

4. Himmelsbilder: Malen Nass in Nass

Antje Brodbeck, Ittigen

Die Farben des Himmel sind frei und nicht an Gegenstände gebunden wie auf der Erde. Im Tagesverlauf taucht das Licht der Sonne die Erde in immer neue Farbstimmungen. Begleitet vom Wettergeschehen entstehen am Himmel in jedem Augenblick neue Gebilde; es erscheint eine völlig andere Welt unter einem Gewitterhimmel im Vergleich zu einer zarten Morgenröte.

Solche und viele andere Momente des Spiels des Himmels mit der Landschaft der Erde werden wir auf dem Blatt entstehen und verwandeln lassen. Die Nass-in-Nass-Technik bietet dazu die ideale Grundlage und unzählige wunderschöne, farbige Motive.

Kursart: praktischer Kurs

Kursort: drinnen

Materialkosten: keine

5. Sich verlieren und finden im Augenblick

Regula Werren, Ittigen

Die Eurythmie lehrt uns Achtsamkeit in der Bewegung, in der Eigenbewegung, im gemeinsamen Bewegen, im hörenden Bewegen von Musik und Sprache. In diese Qualität des achtsamen Bewegens werden wir gemeinsam eintauchen und uns dabei erfrischen. Es werden auch Übungen zum praktischen Umsetzen auf allen Klassenstufen einfließen.

Kursart: praktischer Kurs

Kursort: drinnen

Mitbringen: Gymnastik-/Eurythmieschuhe

6. Modellieren

Liselotte Scheer, Bern

Der Kurs richtet sich an alle, die Freude haben mit Ton zu arbeiten. Dieses Material gibt uns die Möglichkeit, aus dem *Moment* heraus zu gestalten, wodurch wir unserer Kreativität freien Lauf lassen können. Nach einfachen Übungen wird auch Raum gegeben, eigene Ideen umzusetzen, fachlich kompetent unterstützt. Ziel ist es auch zu animieren, im Kindergarten oder der Schule mit Ton zu arbeiten. Ich zeige auch, wie kleinere Arbeiten im offenen Feuer (pit fire) in einer Feuerschale selber gebrannt werden können.

Kursart: praktischer Kurs

Kursort: drinnen

Mitbringen: Arbeitsschürze

Materialkosten: Nach Aufwand, ca. 20.-

7. Klang – Licht / Farbe – Wärme – Strom

Thomas Schaerer, Biembach

Der Kurs gibt elementare Einblicke in die erste Physik, wie sie die Steiner Pädagogik unter Berücksichtigung menschenkundlicher Aspekte in der 6. Klasse vorsieht. Einfache Mittel ermöglichen Einblicke in Phänomene von Luft, Licht, Wasser und Erde bzw. Akustik, Optik, Wärmelehre, Elektrizität und Magnetismus; alles Erscheinungen, wie sie u.a. auch im Kapitel „Phänomene der belebten und unbelebten Natur“ im Fach NMG (1./2. Zyklus) vorgesehen sind. Wir arbeiten an Versuchen, die den Schritt vom staunenden ersten Erleben hin zum Einordnen in grössere Zusammenhänge ermöglichen und ohne grosse Einrichtungen mit Klassen durchgeführt werden können. Es werden keine Kenntnisse vorausgesetzt.

Kursart: praktischer und seminaristischer Kurs

Kursort: drinnen

Mitbringen: Blockflöte (wenn vorhanden), Musikinstrument, falls man eines spielt und es ohne Umstände transportiert werden kann, Farbstifte

Materialkosten: max. 10.-

NACHMITTAGSKURSE

14.30 – 16.00 Uhr

8. Singen im Klassenverband

Stefan Werren, Ittigen

Wir machen einen musikalisch-gesanglichen Durchgang durch alle Altersstufen: 1.-12.Klasse. Unter den Gesichtspunkten der anthroposophischen (Musik-)Pädagogik wollen wir altersgerechtes Singen und entsprechendes Liedgut kennen lernen und üben. Menschenkundliche Hintergründe, Intervall-Stimmungen, Stundenaufbau, Methoden und Möglichkeiten der Liedeinführung, einfache Stimmbildung, Musikunterricht im weitesten Sinne. Besondere Gewichtung der Schuljahre 1 bis 9.

Kursart: praktischer Kurs

Kursort: drinnen

Mitbringen: Schreibzeug, Notizheft, ev. Notenheftchen

9. Einfach Anthroposophie

Martin Niedermann, Bern

Wer in der Kunst Meisterschaft erlangt, setzt sich wieder und wieder mit Etüden auseinander. Wir setzen uns mit den Etüden/Grundlagen der anthroposophischen Menschenerkenntnis auseinander. In seminaristischen Gesprächen, mit Übungen und Beispielen aus unserer Praxis wollen wir Freude am For-

schen und Wahrnehmen entwickeln. Wir versuchen zum einen die anthroposophischen Begriffe, welche kaum im Alltag verankert sind, zu beleuchten. Zum anderen setzen wir uns mit der 2-, 3-, 4- und 7-Gliederung der Anthroposophie in der Praxis auseinander. Texte aus dem „Heilpädagogischen Kurs“ (GA 317) unterstützen uns im Einblick in die Menschenwirksamkeit: Wo ist Anthroposophie im Menschen, in der Pädagogik erlebbar? Wie ist es mit der Anwendbarkeit, im Alltag, im Umgang mit Menschen? Ein Kurs für alle, keine Vorbedingungen.

Kursart: seminaristischer und praktischer Kurs

Kursort: drinnen

10. Reiseskizzen

Reinhard Fritze, Ittigen

Bei trockenem Wetter draussen, bei nassem drinnen, machen wir in kleinen Zeitfenstern lockere Skizzen der Landschaft, Architektur, menschlichen Figuren und anderem, was uns begegnet.

Es soll um die Unmittelbarkeit und Frische gehen, die in nur angedeuteten, spontan geworfenen, unfertigen Zeichnungen/Malereien leben kann. Solche Wahrnehmungs-Übungen, in denen wir auf dem Papier im Jetzt länger verweilen, machen ja auch auf Schulreisen durchaus Sinn.

Kursart: praktischer Kurs

Kursort: drinnen/draussen

Mitbringen: eigene vorhandene Zeichenutensilien, evtl. schon angefangene Skizzenbücher/Hefte und wer hat, Aquarellsachen und Klappstühlchen im Kleinformat. Einfachstes Material wird im Kurs gestellt.

Materialkosten: keine

11. Tänze aus aller Welt

Martin Wanzenried, Basel

Wir beschäftigen uns mit Tänzen aus verschiedenen Ländern. Wir lernen Tänze mit einfachen Schritten und solche mit komplexeren Bewegungen, tanzen alleine, in der Gruppe und zu zweit.

Wir lernen Tänze für die verschiedenen Schulstufen und arbeiten an unseren eigenen Bewegungsmöglichkeiten

Kursart: praktischer Kurs

Kursort: drinnen

Mitbringen: bequeme Kleidung, hallentaugliche Schuhe/Socken/Schläppli

12. Schnitzen aus der Hand – Werken mit Kindern

Dieter Bosshart, Ittigen

Mit Haselstöcken stellen wir schnitzend, sägend und bohrend verschiedene einfache Spielsachen für Kinder bis 7 Jahre her. Der Kurs soll den Teilnehmenden helfen, selber mit Kindern handwerklich aktiv zu werden. Dabei können Zwerge, Fabelwesen, Tiere, Schiffe oder Eisenbahnen entstehen.

Kursart: praktischer Kurs

Kursort: draussen

Mitbringen: evtl. ein Taschenmesser

Materialkosten: Fr. 15.-

13. Buchbinden

Annette Fritze, Ittigen

Wollten Sie schon lange einmal Ihre eigenen Gedanken, Geschichten in einem Tagebuch festhalten, oder vielleicht Rezepte in einem Kochbuch kreieren, oder sogar ein eigenes Skizzenbuch selber anfertigen?

In diesem Kurs haben Sie die Möglichkeit, ein solches Unikat selber herzustellen. Die einzelnen Papierlagen werden gefaltet, zum Buchblock im Rücken zusammengenäht und mit Kartondeckeln umhüllt. Je nach vorgesehenem Inhalt des Buches gestalten wir das Motiv mit einem kleinen Relief (Prägedruck) auf dem vorderen Buchdeckel. Anschliessend beziehen wir die Buchhülle mit Leinwand. In vereinfachter Form kann man so ein Buch auch im Schulalltag mit einer 8./9. Klasse gut realisieren.

Kursart: praktischer Kurs

Kursort: drinnen

Mitbringen: -

Materialkosten: individuell für Papier, Karton, Leinwand, Leim, Pinsel, u.a.

Sonntag, 4. Oktober, 20.00 Uhr, Aula Schulhaus Hasenlehn, Trubschachen

Öffentliche Veranstaltung, für die Kursteilnehmenden im Kursgeld inbegriffen (andere Fr. 20.-):

„Tango unchained“

Duo Zisman/Fulgido

Gemeinsames Singen (19.45 – 21.00 Uhr)

Walter Guggisberg, Trubschachen

Für mich ist Singen, vor allem im Chor, Balsam für Leib, Seele und Geist: es heilt, erfrischt und verbindet uns Menschen. Musik als Sprache unserer Seele vermag auszudrücken, was Worte nicht fassen können. - Gerade nach einem arbeits- und „denk“-reichen Tag erlebe ich gemeinsames Singen wohltuend, klärend und entspannend.

Wir werden uns mit virtuosen Kanons einsingen und dann von Schweizer Volksliedern und Negro Spirituals berühren lassen.

Offenes Tanzen (21.00 - 22.00 Uhr)

Martin Wanzenried, Basel

Wir tanzen Volkstänze im Kreis, in Reihen und in Linien. Gemütlich strecken und lockern wir unseren Körper und lassen uns von verschiedenen Rhythmen bekannter und weniger bekannter Volkstänze inspirieren.

Geschichtenforum (ab 22.00 Uhr)

Martin Niedermann, Bern

Den Tag ausklingen lassen, erzählender- oder lauschenderweise, mit Geschichten von nah und fern, offener Erzählkreis.

Allgemeine Informationen zur Kurswoche

Die Vorträge und die meisten Kurse finden im **Schulhaus Hasenlehn**, Ortbachstr. 7, 3555 Trubschachen, statt (Ortsplan siehe Kursprospekt).

Um an der **Kurswoche** teilzunehmen, ist eine Anmeldung erforderlich (siehe Kursprospekt). Im Tagungspreis sind enthalten: Vorträge, Kurse und Rahmenprogramm inkl. Abendveranstaltung am Sonntag.

Vorträge:

Wer nur die Vorträge besuchen will, braucht sich nicht anzumelden. Es gibt eine Tageskasse, an der Eintritte gelöst werden können.

Kurse:

Für den Besuch eines oder mehrerer Kurse melde man sich bitte an. Jeder Vormittags- und jeder Nachmittagskurs bildet in sich eine Einheit.

Preisliste:

Ganze Tagung: Fr. 450.- (ermässigt Fr. 250.-)*

Einzelne Vormittagsvorträge (Sonntag und Vormittag): Fr. 25.- (ermässigt Fr. 15.-)*

Nachmittagsvortrag: Fr. 20.- (ermässigt Fr. 12.-)*

Alle Vormittagsvorträge inkl. Sonntag: Fr. 130.- (ermässigt Fr. 75.-)*

Konzert Sonntagabend: Für Tagungsteilnehmende gratis, sonst Fr. 20.-

* Ermässigung für Studierende, Stellenlose und Lehrkräfte an Rudolf Steiner Schulen

Büchertisch:

Im Schulhaus Hasenlehn stellen wir Bücher zum Tagungsthema und grundlegende Literatur zur Pädagogik vor. Die Bücher können gekauft werden.

Hotels:

Hotelzimmer bitte direkt telefonisch reservieren!

- Gasthof Hirschen, Trubschachen, Tel. 034 495 51 15
- Gasthof Bären, Trubschachen, Tel. 034 495 51 08
- Gasthof Löwen, Trub (4 km vom Kursort, Busverbindung), Tel. 034 495 53 04
- Hotel Hirschen, Langnau (5 km vom Kursort, Zugs- und Busverbindung), 034 402 15 17
- Hotel Emmental, Langnau (5 km vom Kursort, Zugs- und Busverbindung), 034 402 65 55
- Jugendherberge, Langnau (6 km vom Kursort, Zugs- und Busverbindung), 034 402 45 26
- Hotel Krone, Escholzmatt (8 km vom Kursort, Zugsverbindung), 041 486 11 10
- Hotel Löwen, Escholzmatt (8 km vom Kursort, Zugsverbindung), 041 486 12 06

Unterkünfte, die über uns gebucht werden können (siehe auch Anmeldekarte):

- Matratzenlager im Mehrzweckgebäude Trubschachen:
Schlafsack mitbringen, einfache Koch- und Duscheinrichtungen vorhanden, beschränktes Platzangebot, Fr. 15.- / Person und Nacht (ohne Frühstück. – Die Kaffeestube mit einfachem Frühstücksangebot öffnet um 8 Uhr).
- Privatzimmer in Trubschachen:
Es steht eine kleine Anzahl Privatzimmer zur Verfügung, z.T. mit Frühstück, die über uns gebucht werden können. Es hat Einer- und Zweierzimmer. Kosten pro Bett und Nacht Fr. 50.-. Die Reservation ist verbindlich.

✦ **Für die Privatzimmer ist eine Anmeldung bis 30. August notwendig!**

Im Falle einer Absage nach Bestätigung der Buchung wird der Preis von 2 Übernachtungen (Fr. 100.-) geschuldet, falls wir das Zimmer nicht weiter vermieten können.

✦ **Da nicht alle Privatzimmer im Dorf sind, geben Sie bitte bei der Anmeldung an, ob Sie mit Auto oder ÖV anreisen. Danke!**

Ferienwohnungen und Privatzimmer (Bed and Breakfast)

In den Nachbardörfern Trub, Langnau, Eggwil, Escholzmatt und Marbach finden unter: www.emmental.ch, www.agrotourismus.ch, www.escholzmatt.ch, www.marbach-lu.ch

Verpflegung:

Für die Mahlzeiten stehen Ihnen die Gasthöfe und das Café Restaurant Töpferei mit verschiedenen Angeboten zur Verfügung. In Trubschachen hat es auch mehrere Lebensmittelgeschäfte.

Innerhalb der Tagungsräume gibt es eine Kaffeestube, die zu Tagungszeiten Tee, Kaffee und Kuchen anbietet.

RUNDBRIEF

Kennen Sie den Rundbrief der FPV schon?

Er bringt Beiträge zu aktuellen pädagogischen Fragen, macht auf lesenswerte Literatur aufmerksam und informiert über Fortbildungsangebote der FPV.

Für Fr. 20.- bekommen Sie den Rundbrief viermal jährlich direkt in Ihren Briefkasten.

Verlangen Sie ein Probeexemplar unter luzia.vonwil@fpv.ch